A. Fürst

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Adipositasmedizin Caritas-KH St. Josef, Regensburg, Deutschland

Prof. Thorolf Hager

Schriftleiter der *coloproctology* und Visionär seiner Zeit

Abb. 1 ▲ Prof. Thorolf Hager – 30 Jahre Leidenschaft und Engagement für *coloproctology*

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

nach einer Wirkungsperiode von über 30 Jahren hat sich Prof. Dr. Thorolf Hager (■ **Abb. 1**) als federführender Herausgeber der *coloproctology* zurückgezogen. Die 1979 von Prof. Dr. Wolfgang Frank gegründete Zeitschrift wurde von Prof. Hager über eine gesamte Chirurgengeneration verantwortungsvoll und professionell betreut.

Anfänglich war *coloproctology* auch in englischer Version erhältlich. Die Zeitschrift wurde zu Beginn im Verlag Edition Nymphenburg produziert, in der Folge vom Verlag Urban & Vogel übernommen und schließlich vom Springer-Verlag weitergeführt. Seit 2011 zeigt sich die Zeitschrift in einem modernen ansprechenden Layout (■ **Abb. 2**). Seit jeher versteht sich *coloproctology* als wis-

senschaftliches Journal für Originalarbeiten in deutscher und englischer Sprache sowie als Fortbildungs- und Informationsmedium für alle niedergelassenen und klinisch tätigen Proktologen und Koloproktologen im deutschsprachigen Raum. Als Organ der Deutschen Gesellschaft für Koloproktologie (DGK) und des Berufsverbands der Coloproktologen Deutschlands (BCD) ist eine offene interdisziplinäre Ausrichtung programmiert. Eine besonders enge Kooperation wird mit den Kollegen der Gastroenterologie, Gynäkologie und Urologie gepflegt. Gleichzeitig steht die Zeitschrift für Informationen aus den Berufsverbänden und Gesellschaften, u. a. für Kongressberichte, zur Verfügung. Im Herausbergremium ist man sich einig, dass nun der nächste Schritt erfolgen muss, um „unsere“ *coloproctology* international bekannt zu machen. Hierfür sind pro Ausgabe zwei Originalpublikationen notwendig, die als deutsche Online-Version erscheinen und in der gedruckten Ausgabe auf Englisch publiziert werden. Dadurch stehen die Ergebnisse unserer Studien auch einem internationalen Publikum zur Verfügung. Mit dieser Initiative erhoffen wir uns, die Aufmerksamkeit unserer Fachkollegen auf die Publikationen in *coloproctology* zu lenken, sodass mit der Zeit eine aktive „Zitierkultur“ wächst. Denn nur durch Zitationen der Beiträge unserer geschätzten Autoren können wir langfristig eine Listung unseres Verbandorgans bei ISI Web of Science von Thomson Reuters erzielen und somit international mit einer Stimme sprechen. Betrachtet man die Historie, so waren Prof. Hager und Prof. Frank wohl ihrer Zeit weit voraus, als sie vor

Abb. 2 ▲ Die Gestaltung der *coloproctology* im Wandel der Zeit

über 30 Jahren in englischer Sprache publizierten, dies aber von der Leserschaft noch nicht angenommen wurde. In technischer Hinsicht eröffnet sich inzwischen die Möglichkeit, wissenschaftliche Artikel in Englisch zu publizieren und gleichzeitig eine deutsche Online-Version vorzuhalten. Dadurch stehen den Abonnenten unserer Zeitschrift stets beide Sprachversionen auf SpringerLink und www.SpringerMedizin.de zur Verfügung. Wir hoffen, somit allen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Das Interesse unserer Leserschaft bestärkt uns in unserem Handeln. Nicht zuletzt durch die engagierte Arbeit von Prof. Hager erfreut sich *coloproctology* zunehmender Akzeptanz. Dies bestätigen uns die Online-Zugriffe auf die erschienenen Beiträge wie auch die Teilnehmerzahlen bei unseren Beiträgen der Rubrik „CME Zertifizierte Fortbildung“. Entsprechend möchten wir den Qualitätsanspruch der Zeitschrift weiterhin hoch halten und die bestehenden Rubriken erfolgreich weiterführen sowie neue Impulse setzen.

Im Namen des Herausberggremiums und des Verlags bedanke ich mich von ganzem Herzen für die langjährige, höchst erfolgreiche und in vielen Aspekten visionäre Arbeit für *coloproctology*. Wir verneigen uns vor der Lebensleistung von Thorolf Hager und wünschen ihm beste Laune und Gesundheit.

Ihr

Alois Fürst

Korrespondenzadresse

Prof. Dr A. Fürst

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Adipositasmedizin Caritas-KH St. Josef
Landshuterstr. 65, 93053 Regensburg,
Deutschland
afuerst@caritasstjosef.de

Interessenkonflikt. A. Fürst gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.